



BESCHLUSSVORLAGE

SG 30

Tagesordnungspunkt: 4

**Integrierte Leitstelle;
Neubau der ILS Erding - Baukonstruktion**

Anlage(n):

Sitzung des Bauausschusses am 23.10.2007

Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Josef Steinkirchner

Zi.Nr.: 218

Tel. 08122/58-1203
josef.steinkirchner@lra-
ed.de

Erding, 11.10.2007
Az.:
0922.7

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

siehe Kostenberechnung vom 17.09.2007

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss stimmt der Errichtung der ILS Erding in Passivhausbauweise als
Alternative 1: Holzständerkonstruktion
Alternative 2: massive Steinkonstruktion mit Wärmedämmverbundsystem
zu.

Auf Basis der vorgestellten Planungen sollen die entsprechenden Gewerke
ausgeschrieben werden.

Vorlagebericht:

Am 12.07.2007 beschloss der Bauausschuss, die ILS Erding in Passivhausbauweise zu bauen.



LANDKREIS
ERDING

Zu diesem Zeitpunkt war die Baukonstruktion in Holzständerbauweise vorgesehen, da dies nach den Berechnungen des Ingenieurbüros Gludovatz die einfachste und kostengünstigste Möglichkeit war, die Anforderungen der Passivhausbauweise zu erfüllen.

Mittlerweile haben neue Berechnungen des Ingenieurbüros Gludovatz ergeben, dass die Anforderungen an ein Passivhaus ebenso durch die Errichtung als massive Steinkonstruktion mit Wärmedämmverbundsystem erfüllt werden.

Berechnungen der kplan AG haben ergeben, dass der Bau als massive Steinkonstruktion keine Mehrkosten verursacht. Diese Berechnungen werden bis zur Sitzung nochmals von der kplan AG überprüft und das Ergebnis erläutert. Die Vorteile der Massivbauweise wären, dass der geplante Anbau aufgrund der Massivbauweise des bestehenden Gebäudes möglicherweise unproblematischer und gleichzeitig ein größerer Wärmemassenspeicher vorhanden wäre.

Ebenso wird in der Sitzung die aktuelle Planung für das Gebäude vorgestellt und dabei insbesondere auf die Baukonstruktion näher eingegangen.